

Portrait

Wir begleiten Sie:



Helmut Wartner

Landschaftsarchitekt und Stadtplaner
Büro Wartner & Zeitler
Landschaftsarchitekten bdla + Stadtplaner, Landshut

Projektleiter und
Verfasser des Landschaftsplans Siegenburg



Frank Becker-Nickels

Architekt und Stadtplaner
Büro topos - Becker-Nickels + Steuernagel
Architekten GmbH, München

Architekt mit 25 Jahren Erfahrung in Siegenburg



Nikolaus Brandmair

Landschaftsarchitekt und Stadtplaner
Büro topos - Becker-Nickels + Steuernagel
Architekten GmbH, München

Landschaftsarchitekt mit 15 Jahren Erfahrung in Siegenburg



Dr. Robert Leiner

Wirtschaftsgeograph
iq-Projektgesellschaft, München

Organisator der Befragung
Berater für Einzelhandel und Gastronomie

Wir in Siegenburg

Ausgabe Nr. 1

Januar 2009



Entwicklungskonzept zur Sanierung der Ortsmitte

Einladung zur Auftaktveranstaltung
am Freitag, den 23. Januar 2009 um 19 Uhr
im Festsaal der Herzog-Albrecht-Schule Siegenburg

Programmpunkte:

Vorstellung des Moderators und Projektleiters
Vorstellung des neuen Programms
Vorstellung der bisherigen Ergebnisse
Vorstellung der Fragebogenaktion

Der Markt Siegenburg mit seinen alten und neuen Ortsteilen ist nicht nur ein „bevorzugt zu entwickelndes Kleinzentrum“ und eine weltbekannte Hopfenzentrale, sondern auch ein beliebter Wohnstandort nahe der Autobahn München-Regensburg. Im Rahmen der gelungenen Flurbereinigungen wurden mit Dorferneuerungsmaßnahmen die Ortsteile erheblich verschönert und aufgewertet.

Auf den ersten Blick ist der Kernort Siegenburg ein schöner Marktflecken in der hügeligen Landschaft um Abens und Siegbach. Auf den zweiten Blick werden jedoch vor allem in der Ortsmitte zahlreiche Mängel und Probleme sichtbar.

Daher hat Siegenburg schon 1987 im Rahmen der Städtebauförderung mit der Sanierung der Ortsmitte begonnen. Es wurden mehrere Straßen und Gassen neu gestaltet wie z.B. die Mühlstraße, die Schneidergasse oder der Gerberweg.

Wegen der hohen Kosten für die Sanierung der Schule und des Kindergartens musste die erfolgreiche Neugestaltung im öffentlichen Straßenraum aber für 7 Jahre unterbrochen werden.

Jetzt soll wieder konsequent an die früheren Planungen angeknüpft werden. Die Interessen des Marktes sollen mit einem neuen Fördermodell im Rahmen der Städtebauförderung in den nächsten Jahren schrittweise umgesetzt werden. **Denn es gibt im Ortskern noch sehr viel zu tun!**

In Siegenburg sind in den letzten Jahren viele neue Wohngebiete entstanden. Die „historische Mitte“, das eigentliche Herz des Marktes, hat davon jedoch nicht profitiert. Im Gegenteil: In den letzten Jahrzehnten hat sie sogar erheblich an Bedeutung verloren. **Das soll unbedingt geändert werden!**

Der Marienplatz ist ein wunderbarer, großer Platz im Umfeld von historischen Bauten wie z.B. Kirche, Schloss, Bräustätten. Doch die Zahl der Geschäfte ist zurückgegangen und das Leben verkümmert immer mehr. Das neue Siegenburger Einkaufszentrum mit seinen Märkten ist den neuen Wohngebieten zugeordnet. Es liegt zwar direkt nördlich der Ortsmitte, ist aber mit dem Marienplatz nur unzureichend vernetzt, sodass es keine wechselseitigen positiven Impulse gibt. **Die „historische Mitte“ und die Neubaugebiete müssen in Zukunft gestalterisch und funktional viel besser zueinander finden!**

Bedingt durch Nutzungsaufgaben, Leerstände, Verfall, Abbrüche und sogar Brachflächen ergibt sich in Teilen der Ortsmitte ein vernachlässigt wirkendes Einkaufs- und Wohnumfeld mit einem drohenden Image-Verlust für die ganze Ortsmitte und den gesamten Ort. **Hier muss unbedingt eine Image-Umkehr ins Positive erfolgen!**

Landwirtschaftliche Nebenerwerbsbetriebe wurden aufgegeben, viele Geschäfte und Kleinbetriebe, die es vor Jahrzehnten noch gab, können heute nicht mehr existieren. Das ist nicht nur typisch für Siegenburg, das gilt fast allgemein. Das Einkaufsverhalten hat sich gewandelt. Für eine notwendige Reaktivierung der Ortsmitte, für ein lebendiges Zentrum müssen daher neue Wege gegangen werden.

Die großen Brauereigebäude bestimmen zwar gestalterisch das Ortsbild insbesondere am Marienplatz, leisten aber durch teilweisen Leerstand keinen funktionalen Beitrag für eine lebendige Ortsmitte. Das gilt auch für viele anliegende und benachbarte Geschäftsgebäude. **Für ortsbildprägende alte und neue Gebäude müssen neue vitale Nutzungen gefunden werden!**

Die umgebende Landschaft und das viele Grün im Ort sind ein großes Kapital des Marktes. Der mitten durch die Ortsmitte verlaufende Siegbach ist etwas ganz Besonderes. Aber das ist nicht wirklich spürbar. **Landschafts- und Ortsbild müssen aufgewertet und erlebbar gemacht werden!**

Rad- und Wanderwege verlaufen durch das reizvolle Abens- und Siegbachtal. Siegenburg kann davon in Zukunft profitieren. Dazu bedarf es neben besseren Wegen und einer Aufwertung des Ortsbildes auch eines attraktiven Angebotes an Gastronomie und Beherbergung. **Es ist durchaus ein hohes Potential vorhanden, das aber in Zukunft noch viel intensiver entwickelt werden muss.**

Neben einer Kartierung aller Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe und einer Befragung der Inhaber findet auch eine Befragung der Siegenburger Haushalte zum Einkaufsverhalten statt. Bitte unterstützen Sie die Umfrage durch Ihre Teilnahme!

Durch Siegenburg muss ein Ruck gehen! Aus dem Bestand heraus soll Positives gestärkt und Negatives verbessert und die gesamte Ortsmitte wieder mit Leben erfüllt werden!

Alle BürgerInnen sind aufgerufen, mit dem Markt und den Fachleuten zusammen die Ziele zu formulieren und Lösungen für die vielschichtigen Probleme zu entwickeln und mit dazu beizutragen, Schritt um Schritt ein lebens- und liebenswertes Siegenburg zu schaffen - mit einer lebendigen, von Einheimischen und Gästen gern besuchten Ortsmitte.

Ortsmitte als „verbindendes Zentrum“ des Marktes

Aufwerten der touristischen Funktionen

Marienplatz als „Herz des Marktes“

Ortsmitte – viel Platz für Fußgänger - aber auch für Autos

Neues Leben für die Ortsmitte

Stufenweise Umsetzung der Planung

Neugestaltung von Straßen und Plätzen

Ortsmitte als attraktiver Wohnstandort

Bewahren und Aufwerten des Siegbach-Grünzugs

